



Protokoll

Der Arbeitsgruppe Siedlungsentwicklung, Versorgung und Verkehr

am 29. August 2016

ZUM PROTOKOLL

Datum der Erstellung	31. August 2016
Bearbeiter	Ilona Martin/Hartmut Kind
Seitenanzahl	3

ORT UND ZEIT DER BESPRECHUNG

Besprechungsort	Landgasthof Schaaf, Schadeck
Besprechungsdatum	29. August 2016
Gesprächsbeginn	19.00 Uhr
Gesprächsende	21.00 Uhr

TEILNEHMER

J. Führer	L. Kreckel		
M. Bergmeier	U. Eisenberg		
I. Martin	H. Kind		
B. Polomski			

NR.1 TOP'S UND THEMEN

a)	Begrüßung
b)	Leerstandskataster/-management
c)	Weitere Projekte der AG
d)	Weiteres Vorgehen

Dorfentwicklung



NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
a)	<p>Begrüßung</p> <p>Im Sportheim des Sportvereins in Arfurt war der AG-Termin angesetzt worden. Leider waren die Türen verschlossen. Kurzerhand wurde der Sitzungsort in die Gaststätte Schaaf in Schadeck verlegt.</p> <p>Ilona Martin als AG-Sprecherin begrüßt die Teilnehmer.</p>		
b)	<p>Leerstandskataster/-management</p> <p>Das Leerstandkataster ist noch nicht komplett.</p> <p>Während der AG-Sitzung wird das Projekt ausführlich diskutiert und folgender Projekt-Vorschlag erarbeitet.</p> <p>Projekt-Vorschlag und Arbeitsschritte zur Erstellung des Leerstandskataster und zur weiteren Verfahrensweise</p> <ul style="list-style-type: none"> - Veränderungen des Immobilienbestandes (Leerstand, Verkauf, etc.) müssen erfasst und das Kataster kontinuierlich gepflegt werden. - Nutzung des GIS der Stadt zur Erstellung des Leerstandskatasters (Personal zur Pflege der Daten bereitstellen/kl. Job) - Erfassung von einzelnen Problem-Immobilien/-lagen in den Ortskernen und Erarbeitung von Konzeptlösungen zur geordneten Entwicklung und als Angebot für die Eigentümer/Verkaufswilligen (evtl. DE-Beratung/-Förderung) - Auswahl von „Kümmerern/Vertrauenspersonen“ in den Ortsteilen, die den aktuellen Leerstand und die Immobilien-Entwicklung beobachtet. - Gezielte Ansprache der Eigentümer hinsichtlich der Perspektiven Ihres Anwesens durch die „Kümmerer - Kontinuierliche Abstimmung und Treffen der „Kümmerer“ mit der beteiligten städt. Verwaltung, der DE-Fachbehörde und den evtl. beauftragten externen Fachleuten hinsichtlich der Entwicklung in den Ortsteilen, um eingreifen zu können. - Schulung der „Kümmerer“ hinsichtlich des Umgangs mit der Thematik des Leerstandes und der künftigen Entwicklung 	<p>Kurzfristig fertigstellen</p>	<p>H. Dickopf</p>

Dorfentwicklung



NR.	TOP'S/THEMEN	TERMINE	ZUSTÄNDIG
	<p>- Klärung planungsrechtlicher Fragen mit der Bauaufsicht: zum Ausbau und zur Nutzung von ehem. landwirtschaftlichen Gebäuden z.B. zu Wohnzwecken oder kleingewerblichen Nutzungen. Und Neubau von bebaubaren Grundstücken im Innenbereich der Ortskerne (Problem der Verdichtung, Baulücken, Hinterlieger-Grundstücke, etc.) Abklärung, inwieweit Bebauungspläne für die Innenentwicklung erforderlich sind.</p> <p>Fazit: Der Projekt-Vorschlag soll in der nächsten Steuerungsgruppe am 28.09.2016 vorgestellt werden. Die AG schlägt vor, dass das Projekt anschließend konkretisiert (Projektskizze erstellen) und als DE-Projekt hinsichtlich der Förderung beantragt wird.</p>	28.09.2016	I.Martin stellt das Projekt in der St.Gruppe vor
c)	<p>Die weiteren Projekte der AG</p> <p>Die weiteren Projekte der AG wurden während der AG-Sitzung nicht vertiefend diskutiert.</p> <p>Das „Leerstandskataster/-management“ wird als das wichtigste Projekt der Gruppe betrachtet und soll als erstes Projekt angegangen werden.</p>		
d)	<p>Weiteres Vorgehen</p> <p>Die AG plant kurzfristig die Abstimmung des Projektes „Leerstandskataster/-management“ mit Herrn Bürgermeister Bender und Herrn Höhler, um das Projekt auf den Weg zu bringen und um zu klären, wie eine Realisierung erfolgen kann.</p>	Kurzfristig, Abstimmung in der St.Gruppe	AG-Sprecher

Für das Protokoll | 31. 08.2016

Protokollersteller Ilona Martin/Hartmut KInd